



Frieden schaffen unmöglich? Rebellen legen Waffen für biolandwirtschaftliche Ausbildung nieder



Während Politik und Leitmedien der Weltbevölkerung weismachen wollen, dass Frieden unmöglich und kriegerrische Auseinandersetzungen unumgänglich seien, reden und leben Friedensbewegungen eine ganz andere Realität. Die Sendung berichtet über einen Friedensprozess, der möglicherweise wegweisend für andere Regionen der Welt sein könnte.

Der Sonderdruck des Magazins forum Nachhaltig Wirtschaften mit dem Titel „**Frieden schaffen mit Biolandbau - Schwerer zu Pflugscharen**“ beschreibt einen Friedensprozess, der möglicherweise wegweisend für andere Regionen der Welt sein könnte. Es wird nämlich beschrieben, wie ein philippinischer Bürgermeister mit biologischer Landwirtschaft einen kriegerrischen Konflikt löste und Frieden und Wohlstand schaffte. Wie das?? mag sich nun manch einer fragen. Der Sachverhalt ist denkbar einfach: Rommel Arnado, so der Name des Bürgermeisters, analysierte die Ursachen des erbitterten Konflikts, in dem sich diese philippinische Region befand. Diese war 2010 noch das Epizentrum eines kriegerrischen Konflikts zwischen der Moro Islamic Liberation Front und den Regierungstruppen. Allgemein wurde angenommen, religiöse und kulturelle Spannungen seien die Ursache der bürgerkriegsähnlichen Zustände. **Aber der Grund lag in der Armut der Bevölkerung, die schlichtweg „nichts zu beißen“ hatte. Diese Hungersnot war Folge eines totalen Versagens von Politik und Verwaltung.** Die verzweifelten Menschen griffen zu Waffen, um sich etwas Essbares zu beschaffen. Sie wählten also in der Not die denkbar schlechteste Methode im Kampf ums Überleben. **Denn mit Gewalt und Unrecht wird nichts besser, es schürt nur die alle hinabführende Gewaltspirale.**

Genau inmitten dieser schier ausweglosen Lage hatte Bürgermeister Rommel Arnado die zündende Idee: **„Wir boten den Rebellen an, ihre Waffen für Land und Ausbildung in Bio-Landwirtschaft niederzulegen. Das haben zunächst vier Kommandeure und 100 Guerillakämpfer akzeptiert. Danach waren es 600, und schließlich haben einige tausend die Waffen niedergelegt.“** Kurz und gut: Durch die Landwirtschaft kam die erhoffte Versorgung, ja der Wohlstand für alle. **Wo vorher erbitterter Bürgerkrieg stattfand, gibt es nun keine Armut und fast keine Kriminalität mehr.** Eine Region mit 27.000 Einwohnern und 13 Ortschaften erweist sich durchaus als friedienstüchtig.

Bernward Geier schreibt: „Das Beispiel dieser „From Arms to Farms“-Bewegung bietet nicht nur Lösungen für weltweite, essenzielle gesellschaftliche Herausforderungen. Es zeigt auch, dass die Ursachen für kriegerrische Konflikte oft ganz woanders liegen, als es oberflächlich erscheint...“

von: hm.

Mehr zum Thema:

Politik opfert Deutschland den Rüstungskonzernen und Großbanken
www.kla.tv/37076

Friedenskette Bodensee + Ernte-Dank-Demo Oktober 2020: Zeichen für Frieden, Einheit und Wahrheit
www.kla.tv/17315

Quellen:

<https://infotakt.kla.tv/p/frieden-schaffen-unm%C3%B6glich-weit-gefehlt>
<https://www.forum-csr.net/News/21012/Schwerter-zu-Pflugscharen.html>
<https://www.forum-csr.net/News/22396/Bio-Gemuese-statt-Maschinengewehre-%E2%80%93-Frieden-schaffen-mit-Bio-Landwirtschaft.html>
<https://www.forum-csr.net/News/21013/From-Arms-to-Farms.html>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Infotakt - www.kla.tv/infotakt

#Landwirtschaft - www.kla.tv/Landwirtschaft

#Krieg - www.kla.tv/Krieg

#Terror - www.kla.tv/Terror

#Unruheherde - Chaos und Unruheherde - www.kla.tv/Unruheherde

#Philippinen - www.kla.tv/Philippinen

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Nutzungsrecht: [Standard-Kla.TV-Lizenz](#)

Kla.TV produziert alle Sendungen ehrenamtlich und ohne Gewinnabsichten. In der Verbreitung unserer Produkte durch Sie liegt unser einziger Lohn!
Mehr unter www.kla.tv/licence